

Warnung

Autor(en): **Sattler, A.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bulletin de la Société suisse de Numismatique**

Band (Jahr): **8 (1889)**

Heft 4-6

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-171266>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Warnung.

Ich erhielt aus Luzern von zwei Seiten Zuschriften ungefähr folgenden Inhaltes:

»Soeben wird mir ein **Luzerner Schützenthaler** vorgewiesen, der nur am Klange und am Gewicht sich von einem ächten unterscheidet. Er ist sehr sauber aus Silber galvanoplastisch hergestellt und ist selbst mit der Loupe die Lochstelle kaum zu entdecken. Das Stück ist 10 Gr. leichter als die ächten.«

Da nun ohne Zweifel auch andere seltene Schützenthaler hergestellt werden, so ist grosse Vorsicht bei Ankauf solcher Stücke nöthig.

Es sind in letzter Zeit auch andere verdächtige Schweizermünzen aufgetaucht, und würde es im Interesse sämtlicher Sammler liegen, von solchen vorkommenden Fällen dem »Bulletin« Mittheilung zu machen.

Basel, den 6. Juni 1889.

A. Sattler.

Nous lisons dans la « Tribune de Genève » du 26 Juin;

Fausses pièces anciennes. On nous prie de mettre les collectionneurs numismates en garde contre un individu qui vend des fausses pièces, fort bien imitées, du fameux exemplaire « cinq centimes » dit « à la ruche », au millésime de 1794, pièce très rare et par conséquent très recherchée et d'un grand prix. Plusieurs collectionneurs de notre ville ont été victimes de cet habile escroc, dont la police aura probablement à s'occuper.

Verkaufs-Cataloge.

Ad. Hess in Frankfurt a. M. Verzeichniss einer Sammlung Münzen des Mittelalters und Schweizer Münzen und Medaillen mit Preisen.